



Spezialisten für Ihre Sicherheit
Tragbare Gasmessgeräte von Dräger

DRÄGER
GASMESSGERÄTE

Das Maß aller Dinge ist Ihre Sicherheit

Viele Gefahren sind nicht immer mit den menschlichen Sinnen wahrnehmbar: Toxische Gase, Sauerstoffmangel, brennbare Gase und Dämpfe. In zahlreichen Bereichen der Industrie stellen Sie eine ernsthafte Bedrohung für das Leben von Menschen und die Sicherheit der Anlagen dar. Verlassen Sie sich auf tragbare und stationäre Gasmessstechnik von Dräger, um unbekanntem und bekannten Gasgefahren professionell zu begegnen.

Die hohe Funktionssicherheit, Robustheit und einfache Handhabung von Dräger Gasmessstechnik hat sich international millionenfach im Einsatz bewährt. Mit einem breitgefächerten Produktangebot bieten wir für jede Anwendung die optimale Lösung an.

Von der Beratung über die Bereitstellung der virtuellen Gefahrenstoffdatenbank Dräger Voice bis hin zu Schulungen und einem optimalen Gerätemanagement – wir unterstützen Sie ganzheitlich bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben.

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen. Mit der Entwicklung des Prüfröhrchens haben wir vor mehr als sieben Jahrzehnten den Grundstein für die genaue Messung von Gasen gelegt. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung bietet das Messsystem Ihnen heute mit mehr als 220 Dräger-Röhrchen die Möglichkeit, über 600 Substanzen zu detektieren. Und mit dem Dräger Chip-Messsystem, einer elektro-nischen Form des Röhrchens, steht Ihnen eines der genauesten und zuverlässigsten Systeme zur Messung von Momentan-konzentrationen zur Verfügung.

Wir nehmen Ihren Schutz persönlich.

Um Ihre Mitarbeiter zuverlässig zu schützen, sind personenbezogene Gasmessgeräte unentbehrlich. Unsere Eingasmessgeräte empfehlen sich als echte Spezialisten für Ihre Arbeitsplatzsicherheit, wenn es um die Warnung vor gesundheitsschädlichen Gaskonzentrationen geht.

Dräger Mehrgasmessgeräte sind mit ihren umfangreichen Ausstattungsoptionen flexible Begleiter für den Personenschutz, Bereichsüberwachungen oder die Leckagesuche. Spezialzubehör erleichtert an schwer zugänglichen Stellen wie Tanks oder Schächten die Arbeit und ermöglicht Ihnen sichere Freigabemessungen.

Für noch mehr Sicherheit im Einsatz investieren wir kontinuierlich in Sensortechnologie. Nicht umsonst setzen unsere Sensoren mit katalytischen, Infrarot-, elektrochemischen und Photoionisationsdetektions-Messprinzipien hinsichtlich ihrer Empfindlich- und Langlebigkeit Maßstäbe. Die weltweit größte Anzahl von messbaren Gasen bei elektrochemischen Sensoren ermöglicht für jede Messaufgabe die optimale Lösung.

Test- und Kalibrierstationen, mobile Drucker und komplette Werkstattlösungen sorgen dafür, dass Ihre Dräger Gasmessgeräte gut organisiert und jederzeit einsatzbereit sind.



Der historische Ursprung der tragbaren Gasmess-technik liegt im Bergbau. Bevor Sensoren zum Einsatz kamen, waren Kanarienvögel eine Art Lebensversicherung. Die extrem empfindlichen Finken reagieren bei Sauerstoffmangel.





Dräger Mehrgas-Messgeräte – angemessen auf vielfältige Gefahren reagieren

Personenschutz, Bereichsüberwachung, Freigabe von Arbeitsplätzen nach der Prüfung auf Gasfreiheit oder auch Sicherheitsmessungen von Schächten, Kanälen oder Tankanlagen – mit der neuen Gerätegeneration X-am kein Problem. Die mobilen Gasmessgeräte liefern zuverlässige Messergebnisse und die langlebige leistungsstarke Sensorik aus eigener Entwicklung bietet maximale Sicherheit bei extrem niedrigen Betriebskosten.



ST-9489-2007

Dräger X-am 1/2/5/5600 Pumpe:
Vom personenbezogenen Gasmessgerät zum Freigabemessgerät in einer Sekunde.

Die Pumpe für die Geräte Dräger X-am 1/2/5/5600 ermöglicht Freigabemessungen als auch zur anschließenden Überwachung von beengten Räumen. Die Bedienung ist weder kompliziert noch zeitaufwendig, einfach das Gasmessgerät in die Pumpe

einrasten und schon startet die Pumpenfunktion automatisch. Vor jeder Inbetriebnahme wird ein Flow-Test durchgeführt, welcher den zuverlässigen Einsatz stets gewährleistet.



D-23810-2009

Dräger X-zone 5000:
Die moderne Bereichsüberwachung.

Das Dräger X-zone 5000 macht aus den persönlichen Gasmessgeräten Dräger X-am 5000/5600 einen idealen Bereichsüberwacher mit einem 360° sichtbaren und akustischen Evakuierungsalarm. Bis zu 25 Geräte können schnell und einfach zu einer innovativen Überwachungskette zusammengeschaltet werden. Es besteht die Möglichkeit die Geräte drahtlos oder mit Verkabelung einzusetzen.

Eine optionale integrierte Pumpe erlaubt die Dauerüberwachung in den verschiedensten Bereichen. Der Alarmkontakt am Gerät ermöglicht im Alarmfall das Schalten von externen Betriebsmitteln wie z.B. Hupen, Lampen oder Ampeln. Zudem sorgt das attraktive Zubehör des Dräger X-Zone 5000 wie z.B. die induktive Ladeschale für eine vereinfachte Wartung des Systems.



ST7461-2005

Dräger X-am 2000:
Robustes 1- bis 4-Gasmessgerät für den Personenschutz

Das 1-bis 4-Gasmessgerät misst zuverlässig brennbare Gase und Dämpfe, sowie O₂, CO und H₂S. Sein praxisorientiertes Design im Handyformat, das geringe Gewicht und eine einfache 2-Knopf-Bedienung machen es zum idealen

Begleiter bei der täglichen Arbeit. Durch seinen integrierten Gummischutz, Staub- und Wasserdichtigkeit nach IP 67 sowie das funktionale Design, das den Gaszutritt von zwei Seiten gewährleistet, bietet es rundum mehr Sicherheit.



ST-129-2004



Dräger X-am 3000:
2 bis 4-Gas-Messgerät
optimal für Freigabe-
messungen

Das Dräger X-am 3000 misst kontinuierlich H_2S , CO , O_2 und brennbare Substanzen in der Umgebungsluft. Das Gerät ist optional mit einer internen Pumpe ausgestattet, der ideale Begleiter für Freigabe-

messungen von Tanks und Schächten. Durch einfaches Abnehmen des Pumpenadapters kann das Gerät im Diffusionsbetrieb in der personen-bezogenen Überwachung eingesetzt werden.

ST-9468-2007



Dräger X-am 5000:
Flexibles 1- bis 5-Gas-
messgerät für den
Personenschutz im
Handyformat

Durch auswechselbare Sensoren auch für die Zukunft optimal gerüstet. Das kleinste persönliche Gasmessgerät, das neben O_2 , CO , H_2S und Ex-Gefahren auch CO_2 , Cl_2 , HCN , NH_3 , NO , NO_2 , PH_3 , SO_2 und organische Dämpfe misst, kann von Ihnen individuell bestückt werden. Der katalytische

Ex-Sensor misst 0-100% UEG und 0-100 Vol.-% Methan und das Kalibrierkonzept vereinfacht die Justage auf Dämpfe. Aufgrund maximaler Empfindlichkeit warnt das Gerät noch zuverlässiger bei unbekannten Gasgefahren.

ST-9468-2007



Dräger X-am 5600:
1-bis 6-Gasmessgerät
mit Doppelsensor
 CO/H_2S oder IR
 Ex/CO_2 .

Infrarottechnologie ist jetzt auch in persönlichen Geräten wie dem Dräger X-am 5600 verfügbar. Das Gerät ist mit dem Dual IR Ex/CO_2 Sensor zusätzlich zur Warnung vor Konzentrationen von Kohlenwasserstoffen und Kohlendioxid geeignet. In Kombination mit unterschiedlichen elektrochemischen Sensoren zur Über-

wachung von toxischen Gaskonzentrationen bzw. von Sauerstoffdefiziten ist das Gerät in der Lage gleichzeitig bis zu 6 verschiedene Gase zu messen. Betriebskosten können durch die Langlebigkeit der Sensorik über viele Jahre gering gehalten werden.

ST-131-2004



Dräger X-am 7000:
Multifunktionales 1- bis
5-Gas-Messgerät ideal
für Freigabemessungen,
Bereichsüberwachung
und Leckagesuche.

Das Dräger X-am 7000 ist die innovative Lösung für die gleichzeitige und kontinuierliche Messung von bis zu fünf Gasen. Es kann mit drei elektrochemischen, zwei Infrarot-, PID- oder katalytischen Sensoren von unserem gesamten XS-Sensor Portfolio bestückt werden. Die hohe Robust-

heit und Standfestigkeit des Dräger X-am 7000 (z. B. IP 67-Schutz) qualifizieren das Gerät für den Einsatz unter sehr rauen Arbeitsbedingungen. Das Gerät kann optional mit einer integrierten Hochleistungspumpe und einem Datenspeicher ausgestattet werden.



Dräger Eingas-Messgeräte – wir haben für jede Aufgabe eine Lösung

Damit Sie für jede Messaufgabe Ihr eigenes Sicherheitskonzept durchführen können, umfasst unser Portfolio eine Vielzahl von Eingas-Messgeräten. Eine große Auswahl aus über 30 verschiedenen DrägerSensoren ermöglicht Ihnen das Detektieren verschiedenster Gase und Dämpfe in unterschiedlichen Konzentrationen.

Wir haben unsere Eingasmessgeräte mit Eigenschaften ausgestattet, die sie bei der täglichen Arbeit zu intuitiv bedienbaren und zuverlässigen Begleitern machen. Das große Display sorgt dabei jederzeit für Sicherheit beim Anwender. Mittels der Anzeige kann man schnell erkennen, dass das Gerät funktioniert und kann – bei einem Konzentrationsdisplay – die Entwicklung der Gaskonzentration kontinuierlich verfolgen.

Unsere Geräte sind bereit, wenn Sie es sind.

Die Möglichkeiten der Frischluftjustage sowie der automatischen Kalibrierung, sollte der Bump-Test einmal fehlschlagen, gewährleisten unkompliziert und schnell die Einsatzbereitschaft Ihrer Begleiter. Auch in punkto Wirtschaftlichkeit können

Sie sicher sein: Während der Betriebszeit (z. B. bei einem Zwei-Jahres-Gerät) kann das Gerät wartungsfrei eingesetzt werden.

Umfangreiches Zubehör wie die automatische Test- und Kalibrierstation Dräger E-Cal, die Dräger Bump Test Station, der Dräger Mobile Printer und der effizienten Überprüfung der Gerätefunktionen.

Die Dräger Pac-Familie: so vielseitig wie Ihre Anforderungen.

Ob für kurzfristige Shutdown-Projekte oder eine unbegrenzte Betriebszeit, und angepasst an den jeweiligen Einsatzzweck, werden die verschiedenen Geräteversionen den vielfältigen Aufgaben in der betrieblichen Praxis gerecht. Als Basisausstattung bietet die gesamte Dräger Pac-Familie die selben Grundeigenschaften und -funktionen.

Hart im Nehmen

Mit ihrem handlichen, taschengroßen Design sind alle Geräteversionen der Pac-Familie maßgeschneidert für die personenbezogene Messung. Wer Sie im Einsatz ohne „wenn und aber“ begleitet, muss robust sein. Das stoßfeste Gehäuse ist mit einem Gummischutz überzogen und resistent gegenüber korrosiven Chemikalien. Die Geräte erfüllen die Anforderungen von IP 66/67, ihr Schutz vor elektromagnetischer Beeinflussung wurde optimiert.

Die Dräger Pac-Familie – Entscheiden Sie sich, wer am besten zu Ihnen passt. Schließlich sind Sie ja jeden Tag mit ihm zusammen.



D-442-2009

Dräger Pac® 3500:
Wartungsfreies, Zwei-Jahres-Gerät für die Messung von CO, H₂S und O₂ mit Konzentrationsdisplay.

Gut gerüstet für den rauen Arbeitstag mit dem Dräger Pac 3500. Das Gerät ist ideal für die personenbezogene Messung am Arbeitsplatz und erfüllt die Anforderungen nach IP 66/67. Die Gasaufnahme erfolgt an der Ober- und Vorderseite des Geräts und gewährleistet somit zuverlässige Messergebnisse, auch wenn ein Gaszutritt verdeckt sein sollte. Neben dem akusti-

schen Alarm warnt das Dräger Pac 3500 zusätzlich mit hell blinkenden 360° LEDs und Vibrationsalarm. Der Event Logger speichert bis zu 60 Ereignisse mit Datum und Uhrzeit. Farbige Folien ermöglichen eine leichte Unterscheidung der Geräte auch auf größerer Entfernung. Die schnelle Durchführung von Funktionstests vor Ort gewährleistet den einwandfreien Einsatz.



D-537-2009

Dräger Pac® 5500:
Wartungsfreies Gerät mit unbegrenzter Lebensdauer, Konzentrationsdisplay und Event logger.

Verlässliche Messergebnisse für CO, H₂S oder O₂ bei einer unbeschränkten Lebensdauer. Das Dräger Pac 5500 ist klein, robust und für die personenbezogene Überwachung der perfekte Begleiter. Das Gerät wird von einem stoßfesten Gummigehäuse

geschützt und ist resistent gegen korrosive Chemikalien. Außerdem erfüllt das Gerät die Anforderungen nach IP 66/67. Leicht zu wechselnde Batterien und Sensoren so wie den Austausch von Staub- und Wasserfilter ermöglichen den einfachen Service vor Ort.



ST-1743-2006

Dräger Pac® 7000:
Mess- und Warngerät mit Sensoren für zehn weitere Substanzen, mit integriertem Datalogger.

Flexibel und mit unbegrenzter Betriebszeit: am Ende ihrer Lebensdauer werden beim Dräger Pac 7000 die Sensoren einfach ausgetauscht. Mit dieser Geräteversion ist es möglich, zusätzlich zu CO, H₂S und O₂ auch Cl₂, CO₂, NO, NO₂, NH₃, PH₃, SO₂, HCN und organische Dämpfe zu messen. Ausgestattet mit einem vierstelligen Konzentrationsdisplay, z.B. zur Messung von CO bis 2000 ppm, und einstellbaren

TWA- und STEL Alarme sowie das Auslesen der Peak-Konzentration. Für die einfache automatische Durchführung eines Funktionstests muss das Gerät lediglich in die Dräger Bump Test Station eingelegt werden. Eine detaillierte Dokumentation erfolgt über einen auslesbaren Datalogger, der zusätzlich zu den Events, Spitzenkonzentrationen in einem einstellbaren Intervall abspeichert.



PID-Technologie – höchster Messstandard für niedrigste Konzentrationen

Verschiedene flüchtige organische Substanzen gefährden bereits im unteren Konzentrationsbereich die Gesundheit. Aus diesem Grund empfiehlt sich nicht nur die Erfassung im Bereich der Explosionsgrenze, sondern die Messung im ppm-Bereich mittels PID-Technologie. Dräger bietet Ihnen hierfür zwei innovative Gasmessgeräte, die sich neben Zuverlässigkeit durch ihr breites Einsatzspektrum und ihre Robustheit auszeichnen.

ST-131-2004



Dräger X-am 7000:
Überwacht zuverlässig mit PID-Sensorik.

Dräger X-am 7000: auf die Kombination kommt es an.

In vielen Einsatzgebieten wird ein optimaler Schutz nur durch die gleichzeitige Überwachung explosiver Gefahren und toxischer Gase gewährleistet. Im bewährten Dräger X-am 7000 können die dazu nötigen Messtechnologien ideal kombiniert werden. Abhängig von der Anwendung können z. B.

ein PID-Sensor mit einem katalytischen oder infrarot-optischen Sensor eingebaut werden. Zur Messung von Sauerstoff und toxischen Gasen stehen 3 weitere Kanäle zur Verfügung. Das für raue Umgebungsbedingungen konzipierte Gerät ist die optimale Lösung für Bereichsüberwachungen und Freigabemessungen in der Chemie- und Petrochemie sowie im Abwasserbereich.

ST-18379-2006



Dräger Multi PID 2:
Misst flüchtige organische Substanzen im ppm- und ppb-Bereich.

Dräger Multi PID 2: feinstes Gespür für organische Substanzen.

Das Dräger Multi-PID 2 wurde speziell für die Detektion leicht flüchtiger organischer Verbindungen (sog. VOCs) im ppm- und ppb-Bereich entwickelt. Der robuste Allrounder bietet sich für verschiedenste Anwendungen und Einsatzszenarien an: z. B. das Screening von Böden, Wasser oder

Gasraum in Behältern; Leckagesuche oder Messungen in geschlossenen Räumen. Der Standard-Messbereich des Dräger Multi-PID 2 von 0 bis 2000 ppm lässt sich durch eine optionale Gasverdünnungssonde auf bis zu 20.000 ppm erweitern. Mit weiterem Zubehör wie z. B. einfach zu adaptierende Vorfilter-Röhrchen lässt sich das Einsatzspektrum schnell und unkompliziert erweitern.



DrägerSensoren® – höchst sensibel bei der Arbeit

Ob elektrochemische, katalytische oder IR – die Sensoren von Dräger gehören seit jeher zur internationalen Spitzentechnologie. Alle Sensoren werden unter Reinraumbedingungen produziert und vor der Auslieferung einzeln geprüft; sie haben sich weltweit auch unter extremen Umgebungsbedingungen wie im Bergbau, auf Offshore-Bohrplattformen, in Raffinerien und Chemieanlagen bewährt.

ST-3162-2004



Dräger XXS-Sensoren:
Höchste Messperformance in miniaturisiertem Design.

ST-1382-2004



Dräger XS-Sensoren:
Mehr als 30 Dräger XS-Sensoren messen über 100 Gase und Dämpfe.

Was auch immer in der Luft liegt – mehr als 80 verschiedene DrägerSensoren unserer ständig wachsenden Sensorfamilie stehen Ihnen für die Erkennung von über 100 Gasen und Dämpfen zur Verfügung. Dabei kommen drei verschiedene Messprinzipien zum Einsatz: Elektrochemische Sensoren warnen vor toxischen Gasen und Sauerstoffmangel- bzw. Überschuss; katalytische und infrarot-optische Sensoren überwachen explosive Gemische. Mit der Infrarot-Technologie wird auch Kohlenstoffdioxid gemessen. Da alle Sensoren in unserem Haus entwickelt und gefertigt werden, ist ein optimales Zusammenspiel von Gerät und Sensor gewährleistet – die unabdingbare Voraussetzung für eine ausgezeichnete Benutzerfreundlichkeit und Messperformance.

XXS in der Größe, XXL in der Leistung.
Möglichst klein, leicht und unauffällig sollen die tragbaren Gasmessgeräte sein,

die Sie im täglichen Einsatz begleiten – natürlich bei maximaler Funktionalität. Grund genug für uns, Volumen sowie Gewicht der Sensoren drastisch zu reduzieren und die DrägerSensoren der miniaturisierten XXS-Generation zu entwickeln. Diese innovative Generation der Sensoren setzt weltweit einen neuen Standard in der Gasmess-technologie. Hohe Empfindlichkeit und Selektivität des zu messenden Gases, verbunden mit exzellenter Langzeitstabilität und schnellen Reaktionszeiten garantieren eine schnelle und zuverlässige Warnung vor gefährlichen Gasen und sorgen für mehr Sicherheit im Einsatz.

Plug & Play

Die bewährten Smart-Sensoren zeichnen sich durch ihre Intelligenz aus: Sensorspezifische Daten wie Temperaturkompensation, Kalibrierwerte, Gasart und Messbereich sind auf dem Sensor gespeichert.



Funktionstests – Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz

Mit dieser einfachen Philosophie lässt sich die Notwendigkeit von Funktionstests am Besten beschreiben. Nur eine regelmässige Überprüfung, korrekte Wartung und Justage gewährleisten Geräte, auf die jeden Tag 100%ig Verlass ist.

ST-4700-2005



Dräger Bump Test Station:
Einfache Durchführung von Funktions- oder Kalibriertests.

Vertrauen ist gut. Manchmal geht Kontrolle jedoch vor. Insbesondere, wenn es um die Sicherheit von Mitarbeitern geht. Ihr Schutz ist von einwandfrei funktionierenden Mess- und Warngeräten abhängig. Generell ist eine regelmäßige Überprüfung der Gerätefunktionen mit einer bekannten Gaskonzentration vorgeschrieben, um eine zuverlässige und korrekte Warnung vor bzw. von Gasgefahren zu garantieren. Zeitaufwändige Überprüfungen stören jedoch die Arbeitsabläufe.

korrekte Funktion der Gerätealarme überprüft. Ist das Messgerät mit sehr hohen Konzentrationen toxischer Gase und Dämpfe in Kontakt gekommen, muss es umgehend getestet und justiert werden – unabhängig vom aktuellen Funktionsintervall.

Eine für alle:

Die Geräte Dräger Pac 3500 bis 7000, Dräger X-am 2000, 3000, 5000, 5600 und 7000 können über einen integrierten gerätespezifischen Adapter getestet werden.

ST-106-2007



Dräger Mobile Printer:
Einfache Sofortprotokollierung vor Ort.

Mit der Dräger Bump Test Station lassen sich Funktionstests mittels einer Testgasflasche in wenigen Sekunden durchführen. Zuverlässig und unkompliziert. Da die Dräger Bump Test Station keinen Stromanschluss benötigt, kann sie überall im Feld zum Einsatz kommen. Während eines Funktionstests werden das korrekte Ansprechverhalten des Sensors und die

Geprüfte Sicherheit schwarz auf weiß:
Der Dräger Mobile Printer ermöglicht – in Kombination mit der Dräger Bump Test Station – direkt vor Ort eine unkomplizierte und schnelle Aufzeichnung aller Testdaten. Er speichert die Ergebnisse der Funktionstests, die mittels der Software Dräger CC-Vision ausgelesen werden können.



Dräger E-Cal – Optimales Gerätemanagement

Zeit, Kosten und Aufwand minimieren: Dräger E-Cal perfektioniert das Gerätemanagement. Die automatische Test- und Kalibrierstation überprüft alle tragbaren Dräger Gasmessgeräte. Wichtige Parameter werden dabei gespeichert und dokumentiert.



Dräger E-Cal:
Perfektioniert
das Geräte-
management.

Einfach, schnell und professionell – mit der Dräger E-Cal steht Ihnen eine praxisorientierte Lösung zur Verfügung, die jederzeit die Einsatzbereitschaft sichert. Mit nur einer Station lassen sich alle mobilen Dräger Gasmessgeräte verlässlich überprüfen und justieren. Dabei können nicht nur bis zu zehn Geräte parallel, sondern auch bis zu vier unterschiedliche Sensortypen gleichzeitig kalibriert werden.

anwendungsoptimierte Konzentrationen und Mischungen sowie entsprechendes Zubehör wie Regulierventile, Spezialschläuche etc. ergänzen das effiziente Gerätemanagement. Entleerte Kalibriergas-Einwegflaschen können umweltgerecht entsorgt werden.



Kalibriergase:
Praktische Ein-
wegflaschen mit
anwendungs-
optimierten
Konzentrationen
und Mischungen.

Das modulare System, das auf der Software Dräger CC Vision E-Cal basiert, rechnet sich bereits auch bei der Pflege kleinerer Geräteparks. Schon ab wenigen Kalibrierungen und Überprüfungen pro Jahr ergeben sich beträchtliche Kosteneinsparungen. Der Betrieb von Dräger E-Cal sowohl mit Standardgasen als auch mit Mischgasen, erhöht die Wirtschaftlichkeit der Station auf ein Maximum. Kalibriergase in bedarfsgerechten Verpackungseinheiten,



Dräger-Röhrchen® – Messgenauigkeit hat bei uns eine lange Tradition.

Seit über sieben Jahrzehnten hat Dräger als führender Anbieter das „Labor hinter Glas“ perfektioniert. Dräger-Röhrchen ermitteln schnell und günstig Gase, Dämpfe und Aerosole in der Luft, im Wasser und im Boden. Auch bei der Entwicklung neuer Röhrchen ist Dräger stets richtungsweisend.



Dräger-Röhrchen:
Einfache Bedienung –
hohe Genauigkeit.



Dräger TO 7000:
Für das einfache und
sichere Öffnen Ihrer
Dräger-Röhrchen.

Dräger-Röhrchen zeichnen sich insbesondere durch ihre einfache Bedienbarkeit und hohe Messgenauigkeit aus – bei vergleichsweise geringen Anschaffungskosten. Das Dräger-Röhrchen-System profitiert von mehr als 70 Jahren Erfahrung und ist noch immer top-aktuell: eine ständige Weiterentwicklung. Die kontinuierliche Anpassung an veränderte gesetzliche Grenzwerte und die Forschung nach neuen Nachweisverfahren machen das Dräger-Röhrchen als Messverfahren unverzichtbar.

Ganz gleich, ob Sie eine momentane Schadstoffkonzentration oder den Mittelwert über einen längeren Zeitraum feststellen möchten, je nach Anforderung liefern Ihnen Kurzzeit- oder Diffusionsröhrchen zuverlässige Ergebnisse. Die Diffusionsröhrchen werden zur personenbezogenen Messung am Mann getragen und kommen ohne Pumpe aus. Auch bei der Verwendung des Orsa-Diffusions-

röhrchens, das zur Probenahme von Stoffgemischen eingesetzt wird, ist keine Pumpe notwendig. Die Umgebungsluft sammelt sich einfach in den aufgehängten Röhrchen. Eine anschließende Laboranalyse liefert ausführliche Informationen. Für jede Situation eine angemessene Lösung. Simultantests z. B. dienen zum Aufspüren unbekannter, gleichzeitig auftretender Gasgefahren. Spezielle Mess-Strategien grenzen mögliche Schadstoffe bei Gefahrgutunfällen systematisch ein.

Dräger-Messstelle und Analysen-Service – zertifizierte Sicherheit.

Mit diesem kompletten Service bieten wir Beratung, vor-Ort-Dienstleistungsanalytik sowie die Erstellung von Gutachten und Studien für entnommene Proben – immer orientiert an Ihren Anforderungen. Es gibt keine Messaufgabe, die nicht gelöst werden könnte.

Dräger-Röhrchen – in 24 Stunden bei Ihnen: Alle Bestellungen, die bis 12:00 Uhr bei uns eintreffen (Tel 01805 882 088, € 0,14 pro Minute), sind am nächsten Tag bis 12:00 Uhr bei Ihnen.



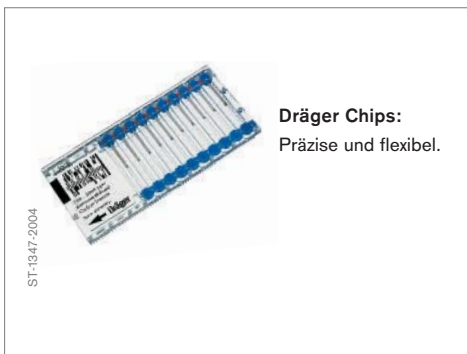
Dräger CMS – Momentankonzentrationen einfach präzise messen.

Das Dräger Chip-Mess-System gehört zu den derzeit genauesten und zuverlässigsten Vor-Ort-Messsystemen zur Messung von Momentankonzentrationen. Dräger CMS vereinfacht die Momentanmessung auf drei Schritte: Chip einlegen, Messung starten, Messergebnis ablesen.



Um zu zuverlässigen Messergebnissen zu gelangen, muss es in der täglichen Praxis einfach und schnell gehen. Komplizierte Arbeitsschritte sind hier fehl am Platz. Für eine hohe Genauigkeit und schnelle Verfügbarkeit der Messergebnisse verbindet das Dräger CMS die Vorteile der Dräger-Röhrchen mit denen eines optoelektronischen Auswertesystems.

gespeichert und jederzeit wieder abgerufen werden. Die Speicherkapazität umfasst 50 Messwerte mit der Angabe des gemessenen Gases, der gemessenen Konzentration, Datum, Uhrzeit, Messort und Nummer der gespeicherten Messung.



Das Mess-System besteht aus dem Analyzer, einer kombinierten Probe- und Auswerteeinheit und den stoffspezifischen Chips. Jeder Chip ermöglicht zehn Messungen. Mehr als 55 Chips stehen Ihnen zur Messung verschiedenster Gase und Dämpfe zur Verfügung. Mit nur einem Schalter am Gerät führen Sie die Messung menügeführt durch. Das Messergebnis wird in dem Display digital angezeigt. Einfacher geht es nicht. Die Messergebnisse können im DataRecorder

Remote System: Damit es in Tunneln und Schächten nicht eng wird.

Mit Hilfe einer zusätzlichen am Analyzer angeschlossenen Pumpe und einem Verlängerungsschlauch, ist auch das Messen an unzugänglichen Orten möglich.



Dräger Voice – damit keine Frage offen bleibt.

Dräger Voice ist ein Gefahrstoff-Informationssystem, das schnell und einfach Informationen zu Gefahrstoffen, persönlicher Schutzausrüstung sowie geeigneten Mess- und Warngeräten zur Verfügung stellt. An 365 Tagen, rund um die Uhr.

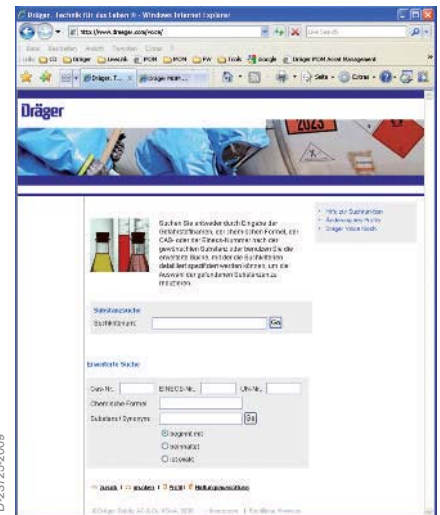
Mit der umfangreichen Datenbank Dräger VOICE bieten wir Ihnen aktuelle Informationen zu mehr als 1700 Gefahrstoffen und 11.500 Synonymen.

Dräger VOICE zeichnet sich besonders durch eine direkte, zeitsparende Verknüpfung zwischen Gefahrstoff, Messmöglichkeiten und Schutzausrüstung aus. Hinweise zum ordnungsgemäßen Umgang mit den empfohlenen Produkten sorgen für zusätzliche Sicherheit in der Anwendung.

Zu jeder ausgewählten Substanz können diverse, kontinuierlich aktualisierte Informationen abgerufen werden:

- Aktuelle, internationale Grenzwerte
- Chemisch-physikalische Informationen (Formel, Dampfdruck, Schmelz- und Siedepunkte, usw.)
- Brandschutzinformationen (UEG, OEG, Flammpunkt, Zündpunkt usw.)
- Identifikationszahlen (CAS-Nr., UN-Nr., EG-Nr.)

Der Service Dräger VOICE ist unter www.draeger.com/voice im Internet verfügbar.



Dräger Voice:
Gefahrstoffdatenbank.

D-23725-2009

EINGAS-MESSGERÄTE



D-442-2009

Dräger Pac® 3500
Wartungsfreies Mess- und Warngerät für CO, H₂S und O₂ mit neuem Batteriekonzept. Die Betriebszeit kann individuell von 1 Tag bis zwei Jahren eingestellt werden.



D-537-209

Dräger Pac® 5500
Wartungsfreies Mess- und Warngerät für CO, H₂S und O₂ mit neuem Batteriekonzept und Eventlogger. Die Nutzungsdauer ist unbeschränkt.



ST-1743-2005

Dräger Pac 7000
Langzeit- Mess und Warngerät mit unbeschränkter Betriebszeit, Konzentrationsdisplay, einstellbarem Betriebstageszähler, Datenspeicher, mehreren Sensoren zur Auswahl, und zusätzlichen Alarmen.



ST-6021-2004

Dräger Pac® 7000 5Y CO/H₂S/O₂
Alle Funktionen des Dräger Pac 7000 mit 5 Jahren Garantie.



ST-111-2004

Dräger Pac III
37 Sensoren stehen für dieses flexible Gerät zur Auswahl. Austausch erfolgt mit wenigen Handgriffen.

MEHRGAS-MESSGERÄTE UND ZUBEHÖR



ST-1773-2005

Dräger X-am 1700
Das wartungsfreie 4-Gas-Messgerät Dräger X-am 1700 ist entwickelt für einen Einsatzzeitraum von 720 Tagen und ist ein perfekter Begleiter für personenbezogene Messungen.



ST-7462-2005

Dräger X-am 2000
Das 1 bis 4-Gas-Messgerät Dräger X-am 2000 wird durch seine Sensoren mit 5 Jahren Lebensdauer zu einem wichtigen Bestandteil Ihres Sicherheitskonzepts.



ST-129-2004

Dräger X-am 3000
Ein modernes 2 bis 4-Gas-Messgerät mit optional integrierter Pumpe misst kontinuierlich H₂S, CO, O₂ und brennbare Gase und Dämpfe in der Umgebungsluft.



ST-9466-2007

Dräger X-am 5000
Handliches 1 bis 5-Gas-messgerät mit auswechselbaren Sensoren für die personenbezogene Überwachung von Ex-Gefahren, O₂, CO, H₂S, CO₂, Cl₂, HCN, NH₃, NO, NO₂, PH₃, SO₂ und organischen Dämpfen.



D-23683-2009

Dräger X-am 5600
Das neueste 1-6 Gasmessgerät mit zwei Gaszutritten kann ohne Probleme in explosiven Umgebungen eingesetzt werden und schützt sicher vor brennbaren und giftigen Gasen und Dämpfen in der Umgebungsluft.



ST-131-2004

Dräger X-am 7000
Modernes 1 bis 5-Gas-messgerät mit optional interner Hochleistungspumpe. Wahlweise kann das Gerät mit drei elektrochemischen und zwei Infrarot-, PID oder katalytischen Sensoren bestückt werden.



ST-9477-2007

Dräger X-am 1/2/5/5600 Pumpe
Ermöglicht eine Doppelnutzung der Gasmessgeräte Dräger X-am 1700, 2000, 5000 und 5600 sowohl zur Freigabemessung als auch zur personenbezogenen Überwachung in beengten Räumen.



D-23610-2009

Dräger X-zone 5000
Das innovative Überwachungssystem ist auf individuelle Anwendungsbereiche zugeschnitten und kann selbstständig während einer Bereichsüberwachung Gasgefahren feststellen und kommuniziert den Alarm an bis zu 25 weitere Geräte.

MEHRGAS-SCANNER



ST-2425-2003

Dräger Multi-PID 2
Für die Messung flüchtiger, organischer Verbindungen in Behältern oder geschlossenen Räumen.

DRÄGERSENSOREN

ST-3182-2004



Dräger XXS-Sensoren
Höchste Messperformance in miniaturisiertem Design. Einsatz in der neuen Dräger Pac-Familie und den Dräger X-am 1/2/5/5600 Geräten.

ST-1381-2004



DrägerSensor XS
Intelligente Sensoren mit Gewährleistungszeiten von bis zu fünf Jahren, die zwischen den Geräten Dräger Pac III, Dräger X-am 3000 und 7000 gewechselt werden können.

ST-189-2004



Katalytischer Sensor
Der DrägerSensor Kat-Ex zur Messung brennbarer Gase und Dämpfe in der Atmosphäre.

ST-191-2004



Dräger Infrarot-Sensoren
Zeichnen sich durch hohe Genauigkeit und extreme Langlebigkeit aus. Sie haben keine Quersensitivitäten zu anderen Gasen und sind Atemluft unabhängig.

ST-1540-2007



Dräger Smart PID Sensor
Für eine parallele Messung des explosiven Bereiches mittels katalytischer und Infrarot-Sensoren sowie des toxischen Bereiches durch PID Sensoren.

ZUBEHÖR ZUR FUNKTIONSPRÜFUNG UND KALIBRIERUNG

ST-574-2005



Dräger E-Cal
Die automatische Test- und Kalibrierstation überprüft und kalibriert verlässlich alle tragbaren Dräger Gasmessgeräte. Sie perfektioniert das Gerätemanagement.

ST-4700-2005



Dräger Bump Test Station
Zum Durchführen eines Funktionstestes mit Testgas der Dräger Geräte. Die Dräger Bump-Test Station wird zusammen mit einer Dräger Kalibriergasflasche angeboten.

ST-106-2007



Dräger Mobile Printer
Der Dräger Mobile Printer protokolliert – wo auch immer er benötigt wird – das Bump-Test-Ergebnis und liefert so dokumentenechte und lagerstabile Protokolle.

ST-144-2004



Kalibrier-Gase
Kleine, leichte Einwegflaschen ermöglichen Kalibrierungen und Funktionstests in der Werkstatt und auch vor Ort.

ST-5026-2005



Dräger CC-Vision
PC-Software zum professionellen Konfigurieren und Kalibrieren von allen Versionen der Dräger MultiWarn II, Dräger MiniWarn- und Dräger Pac III sowie der Dräger X-am Gerätefamilien.

ST-5023-2005



Dräger Pac-Vision
Software zur Änderung der Gerätekonfiguration wie zum Beispiel Alarmschwellen oder Kalibrierungen bei Dräger Pac Geräten.

GERÄTE-ZUBEHÖR

ST-5027-2005



Dräger GasVision
Software für das Auswerten von Dataloggern der Messgeräte Dräger X-am Familie, Dräger Multi-PID2 und Dräger Pac III.

D-25394-2009



Dräger Schläuche und Sonden
Praxisorientiertes Zubehör erleichtert die Suche nach Leckagen und vereinfacht Freigabemessungen.

DRÄGER-RÖHRCHEN MESS-SYSTEME:



ST-1363-2004

Dräger Kurzzeit-Röhrchen

Für Kurzzeitmessungen stehen mehr als 200 Dräger-Röhrchen für die gezielte Messung von so genannten Momentan-Konzentrationen zur Verfügung.



ST-1350-2004

Dräger-Diffusions-röhrchen

Keine Gasspürpumpe erforderlich, die zu messenden Schadstoffmoleküle gelangen über Diffusionsvorgänge in der Röhrchen.



ST-1376-2004

Dräger-Probenahme-röhrchen und -Systeme

Die in der Luft enthaltenen Gefahrstoffe werden an einem geeigneten Medium wie z. B. Aktivkohle oder Silicagel gesammelt und anschließend in einem Labor analysiert.



ST-2463-2003

Dräger accuro

Die Gasspürpumpe accuro ist das manuelle Einhand-Gasspürgerät für Kurzzeitmessungen.



1-271-01

Dräger accuro 2000

Dräger accuro 2000, die zusammen mit der Dräger accuro als vollautomatisches Pumpsystem für Kurzzeitmessungen eingesetzt wird.

ZUBEHÖR FÜR DIE MESSUNG MIT DRÄGER RÖHRCHEN



ST-1990-2005

Dräger TO 7000

Dräger-Röhrchen lassen sich mit dem Röhrchen-öffner durch eine einfache Handbewegung öffnen.



ST-1374-2004

Wärmeakkumulator für die Dräger-Röhrchen

Der Wärmeakkumulator ermöglicht den Einsatz von Dräger-Röhrchen unterhalb der in den Gebrauchsanweisungen angegebenen Temperaturgrenzen.



ST-1360-2004

Dräger Flow Check

Strömungsprüfer für die Suche nach undichten Stellen oder Leckagen in Betriebseinrichtungen und um Luftströmungen zu erkennen.

DRÄGER-RÖHRCHEN-TESTS



ST-355-2008

Dräger Aerotest

Unter Druck stehende Gase, wie zum Beispiel industrielle Druckluft oder Kohlenstoffdioxid für die Getränkeindustrie, werden mit Aerotest Systemen innerhalb weniger Minuten auf ihre Reinheit untersucht.



ST-1694-2003

Dräger Begasungs-Test-Set

Das Röhrchen-Set für die Überprüfung von Containern auf Begasungsmittel wie Formaldehyd, Methylbromid, Phosphorwasserstoff und Sulfurylfluorid.



ST-1354-2004

Dräger DLE-Set

Das Dräger Luft-Extraktionsverfahren ist ein Verfahren zur Schnellanalyse von Wasser-, Abwasser-, Ölschlamm-, Boden- und Mehrphasenproben mit Dräger-Röhrchen.



ST-1362-2004

Dräger Simultan-Test-Set

Die parallele Messung von fünf Gasen spart Zeit und Kosten. Dräger hat mehrere Simultantests im Programm.



ST-7001-2008

Dräger Aerotest

Das Test-System ermöglicht die quantitative Ermittlung diverser potenzieller Schadstoffe, wie z.B. Kohlenmonoxide, Kohlendioxide, Wasserdampf oder Öl in abströmender Druckluft.



ST-7002-2008

Dräger Öl-Impactor

Mit dem speziell entwickelten Dräger Öl-Impactor und dem Mess-System Dräger Aerotest Simultatan, ist es möglich komprimierte Luft auf Ölaerosole zu testen. Ebenso können synthetische Öle, unabhängig von Sorte und Viskosität, festgestellt werden.

DRÄGER CHIP-MESS-SYSTEM



D-10392-2009

Dräger CMS Analyzer - System

Das Chip-Mess-System dient zur Messung von Momentankonzentrationen, wie z.B. der Überprüfung von Grenzwerten in der Luft an Arbeitsplätzen.



ST-1347-2004

CMS Chip

Während der Analyser die Mess- und Auswerteeinheit ist, dienen eine Vielzahl von Chips als chemische Sensoren für die Messung der verschiedensten Gase und Dämpfe.

HAUPTSITZ

Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
23560 Lübeck, Deutschland

www.draeger.com

NIEDERLASSUNGEN

REGION NORD

Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-0
Fax 040 668 67-150
vertrieb.nord@draeger.com

REGION OST

An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-0
Fax 0341 35 0 31-161
vertrieb.ost@draeger.com

REGION SÜD

Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-0
Fax 0711 721 99-50
vertrieb.sued@draeger.com

REGION WEST

Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-0
Fax 02151 37 35-50
vertrieb.west@draeger.com

DRÄGER SERVICE

REGION NORD

Albert-Schweitzer-Ring 22
22045 Hamburg
Tel 040 668 67-161
Fax 040 668 67-155
service.nord@draeger.com

REGION OST

An der Harth 10 B
04416 Markkleeberg
Tel 0341 35 0 31-164
Fax 0341 35 0 31-166
service.ost@draeger.com

REGION SÜD

Vor dem Lauch 9
70567 Stuttgart
Tel 0711 721 99-43
Fax 0711 721 99-51
service.sued@draeger.com

REGION WEST

Kimplerstraße 284
47807 Krefeld
Tel 02151 37 35-16
Fax 02151 37 35-29
service.westkr@draeger.com

REGION WEST

Max-Planck-Ring 25 A
65205 Wiesbaden
Tel 06122 95 65-70
Fax 06122 95 65-77
service.westwi@draeger.com

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

ÖSTERREICH

Dräger Safety Austria Ges.m.b.H
Wallackgasse 8
1230 Wien
Tel +43 1 609 36 02
Fax +43 1 699 62 42
office.safety@draeger.com

SCHWEIZ

Dräger Safety Schweiz AG
Aegertweg 7
8305 Dietlikon
Tel +41 44 805 82-82
Fax +41 44 805 82-80
info@draeger.com